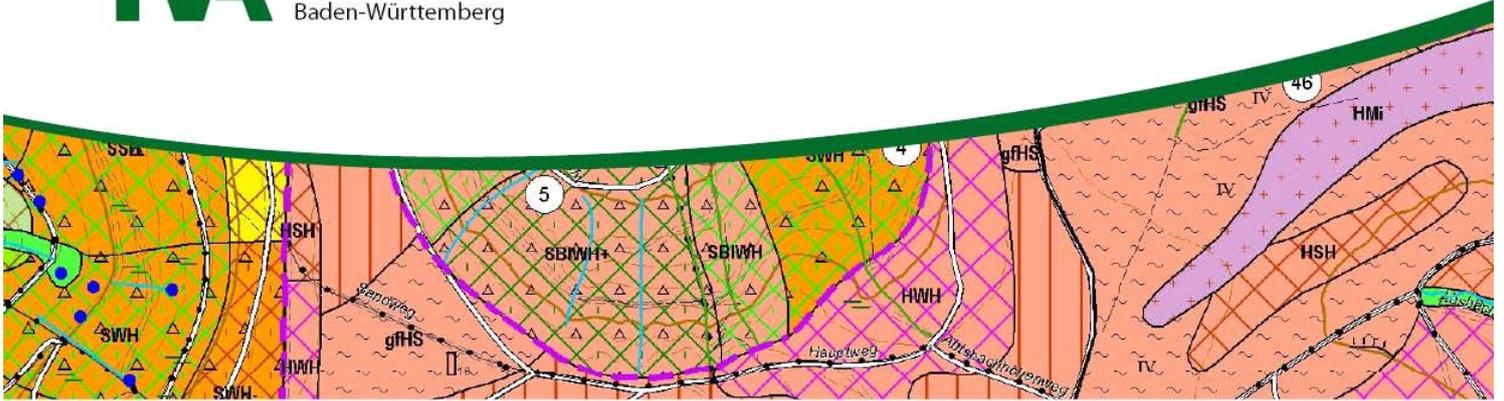




Forstliche Versuchs-
und Forschungsanstalt
Baden-Württemberg



Waldökologische Standortskartierung

Regionallegende

Wuchsgebiet: 7 Südwestdeutsches Alpenvorland
Wuchsbezirk: 7/08al Friesenhofener Wald
Regionalwald: Montaner Buchen-Tannen-Wald mit Fichte

Ausgabestand: 29.08.2024

Erklärung der Legendenzeilen



In grau dargestellte Standortseinheiten stammen aus Kartierungen die wiederholt werden müssen. Historische Regionale Standortseinheiten sind am 'his' im Sigel erkennbar. Diese Standortseinheiten sind veraltet und werden nicht mehr kartiert, sie besitzen keine Beschreibung der Zeilen.

Fachbearbeitung

Bei Fragen oder Nachbestellungen wenden Sie sich bitte an die:

Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
Abt. Waldnaturschutz
Wonnhaldestr. 4
79100 Freiburg

E-Mail: Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de
Telefon: 0761 / 4018 – 0

Datenbank Management



IDaMa GmbH

Zasiusstr. 77
79102 Freiburg

www.idama.de

Impressum



Forstliche Versuchs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg
Abt. Waldnaturschutz
Wonnhaldestr. 4
79100 Freiburg
Waldnaturschutz.FVA-BW@Forst.bwl.de

www.fva-bw.de

Datenquelle:

© Standortdaten: Landesforstverwaltung BW

A. Standorte der ebenen und schwach geneigten Lagen

Öko-Serie der nicht vernässenden Lehme

(Durchlässige, kiesarme bis kiesige, schluffige Lehme aus Verwitterung der (frühwürmzeitlichen) teilweise lehmbedeckten Älteren Eschach-Schotter und von Altmoräne-Resten, vereinzelt sandig, Unterboden dichter gelagert und teilweise pseudovergleyt; im Untergrund Schotter oder Moräne)



blaßd'braun

L Buchen-Tannen-Wald auf mäßig frischem Lehm

Mäßig frisch; Flachlagen;

Mull bis Moder; Parabraunerde bis Parabraunerde-Braunerde



orange

(s)L Buchen-Tannen-Wald auf schwach saurem mäßig frischem Lehm

Mäßig frisch; Flachlagen;

Hainsimsen-Buchenwald mit Tanne

Moder; mehr oder weniger podsolige Parabraunerde



h'rot

ssl Buchen-Tannen-Wald auf stark saurem Lehm

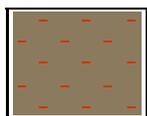
Mäßig frisch bis mäßig trocken; Flachlagen;

Hainsimsen-Buchenwald mit Tanne

Rohhumus bis rohhumusartiger Moder; podsolige (tiefgründige) Braunerde und podsolige Parabraunerde

Öko-Serie der vergleyten Lehme

(Dicht gelagerte, meist kiesarme, feinsandige bis tonige Lehme, staunässegezeichnete bis nassgebleichte Oberböden mit Humuseinschlammung, Unterböden zunehmend toniger und anhaltend wassergesättigt mit Übergängen Stauwasser/Grundwasser; aus Verwitterung der (frühwürmzeitlichen) teilweise lehmbedeckten Älteren Eschach-Schotter und von Altmoräne-Resten)



sattd'braun
d'rote Querstrichelung

sgfL Tannen-Fichten-Wald auf saurem grundfeuchtem Lehm

Grundfeucht (und schwach wechselfeucht); Flachlagen, Plateaulagen und deren Ränder;

Moder bis rohhumusartiger Moder; Gley-Parabraunerde



h'grün
violette Querstriche

snaL Tannen-Fichten-Wald auf saurem nassem Lehm

Wechselfeucht bis wechsellass; Flachlagen;

Beerstrauch-Tannenwald

Rohhumus; podsoliger bis podsolierter Gley-Pseudogley



violett

ssnaL Tannen-Fichten-Wald auf stark saurem nassem Lehm

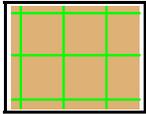
Wechsellass; nahezu abflusslose Flachlagen; meist stark unruhige Oberfläche;

Feuchter Rohhumus; Stagnogley bis vermoorter Gley-Stagnogley

B. Standorte der Hänge

Öko-Serie der sandig-lehmigen Flachhänge

(Flache bis mäßig steile Hänge (etwa zwischen 15 und 35 % Neigung) mit wechselnd zusammengesetzten, sandig-kiesig-lehmigen Böden, teils stark sandig und kiesarm, teils schluffig, Oberboden entkalkt, zum Teil auch tiefer als 60 cm; überwiegend periglaziale Fließerdren und glaziale Umlagerungen von Kiesen und Sanden der Molasse)



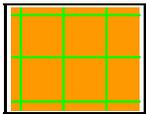
h'braun
h'grüne Senkrechtgitter

Buchen-Tannen-Wald auf mäßig frischem sandig-lehmigem Flachhang

sIFH

Mäßig frisch bis frisch; Flachhänge;

Alpenheckenkirschen-Tannen-Buchenwald
Mull; Parabraunerde und Braunerde



orange
h'grüne Senkrechtgitter

Buchen-Tannen-Wald auf schwach saurem sandig-lehmigem Flachhang

(s)sIFH

Mäßig frisch; Flachhänge;

Hainsimsen-Buchenwald mit Tanne
Moder; Parabraunerde und schwach podsolige Braunerde



h'rot
d'rote Senkrechtgitter

Buchen-Tannen-Wald auf stark saurem sandig-lehmigem Flachhang

ssIFH

Mäßig frisch bis mäßig trocken; Flachhänge;

Hainsimsen-Buchenwald mit Tanne
Rohhumus; podsolige Braunerde, z.T. mit "Zwergpodsol"-Überprägung (Podsol-Braunerde)

Öko-Serie der sandig-lehmigen Steilhänge

(Steile bis schroffe Hänge (mehr als 35 % Neigung), teils mit terrassenartigen Hangverflachungen; sandig-kiesig-lehmige Böden, Oberboden überwiegend schluffig und entkalkt, Unterboden teils kiesig, teils lehmig-tonig; aus Hangschuttdecken der Molasse, vor allem der kiesreichen Oberen Süßwassermolasse)



blaßd'braun
d'grüne Schräggitter

Buchen-Tannen-Eschen-Wald auf frischem sandig-lehmigem Steilhang

H+

Frisch bis sehr frisch; überwiegend schattseitige Hanglagen, zumeist Unterhänge;

Mull; Braunerde und Parabraunerde



blaßd'braun
h'grüne Schräggitter

Buchen-Tannen-Wald auf mäßig frischem sandig-lehmigem Steilhang

H

Mäßig frisch bis stellenweise hangfrisch; steile, teils auch schroffe Hänge;

Alpenheckenkirschen-Tannen-Buchenwald, Waldmeister-Buchenwald mit Tanne
Mull bis Mullmoder; Braunerde und Parabraunerde

Öko-Serie der kalkreichen Steilhänge

(Steile bis schroffe Hanglagen mit kalkigen oder nur oberflächlich entkalkten, kiesig-sandig-lehmigen und steinigen Böden aus Hangschutt der Molasse-Konglomerate)



h'grün
h'grüne Schräggitter

Buchen-Eschen-Bergulmen-Wald auf mäßig frischem kalkreichem Steilhang

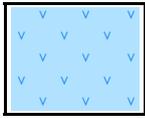
KH

Mäßig frisch; meist konkave Hänge;

Alpenheckenkirschen-Tannen-Buchenwald
Mull; Pararendzina bis Kalkbraunerde

C. Sonstige, morphologisch bedingte Standorte

Sonstige Hangeinheiten



blaßblau
blaue Pfeilspitze unten (V)

Eschen-Bergulmen-Buchen-Tobelwald

ToW

Frisch, örtlich quellig; tiefeingeschnittene Schluchten mit hoher Luftfeuchtigkeit;

Mull bis Mullmoder; Bodentypenmosaik: Rohboden, Pararendzina, Pararendzina-Braunerde, Braunerde, Pseudogley-Braunerde, Hanggley und Quallengley, i.d.R. kalkhaltig bis in den Oberboden

Gruppe der Kuppen und Rücken

(Durchlässige, kiesig-sandige Lehme oder angewitterte Nagelfluhbänke auf windausgesetzten Graten und Rücken sowie Hangrippen und vorspringenden Hangnasen)



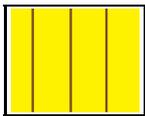
h'braun
h'grüne Senkrechtstriche

Buchen-Tannen-Wald auf mäßig frischen Kuppen und Rücken

KR

Mäßig frisch; ± breite Rücken, Kuppen oder Hangnasen;

Mullmoder bis Moder; Braunerde



d'gelb
d'braune Senkrechtstriche

Buchenwald auf mäßig trockenen Kuppen und Rücken

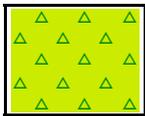
KR-

Mäßig trocken; schmale Rücken, Hangrippen und exponierte Kuppen;

Alpenheckenkirschen-Tannen-Buchenwald

Mull; Pararendzina und Pararendzina-Braunerde

Gruppe der Talauen-Standorte



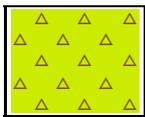
h'grün
d'grüne Dreiecke leer

Bergahorn-Eschen-Bergulmen-Wald in mäßig frischer Talau

A

Mäßig frisch bis frisch; Tallagen;

Mull; Brauner Auenboden und Gley-Braunerde



h'grün
d'braune Dreiecke leer

Bergahorn-Buchen-Eschen-Wald in mäßig trockener Talau

A-

Mäßig trocken; Tallagen;

Mull bis Moder; Brauner Auenboden bis Auenpararendzina

Gruppe der Senken und quelligen, feuchten sowie wasserzügige Lagen



d'grün

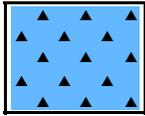
Eschen-Bergahorn-Bergulmen-Wald in frischen Rinnen und Senken

Se+

Frisch; ± eingetiefte Hangrinnen, flache Mulden, Tälchen und Senken;

Ahorn-Eschenwald

Mull bis Feuchtmull; Braunerde und Kalkbraunerde, meist kolluvial beeinflusst



Eschenwald in quelligen und feuchten Lagen

qLa

blau
schwarze Dreiecke ausgefüllt

Feucht, grundfeucht bis quellig; ebene bis schwach geneigte Lagen, i.d.R. im Bereich von Hangnischen, Hangverflachungen und Rutschhängen, oft an Hangverebnungen talseitig sich anschließend, z.T. auch bachbegleitend;

Schwarzerlen-Eschenwald

Feuchtmull (Mull); Quellengley und Hanggley, örtlich mit Anmoorgley



Eschen-Buchen-Tannen-Wald auf frischer Hangverflachung

HV+

blaßd'braun
d'grüne Senkrechtstrichelung

Frisch bis mäßig frisch, örtlich grundfeucht bis sickerfeucht; Hangverflachungen, häufig im Rutschgelände (unruhige Oberflächen) sowie in bachbegleitenden Terrassenlagen; sandige Lehme, z.T. tongründig;

Mull; Kalkbraunerde und Hanggley-Braunerde

Waldfläche [ha]:	487
standortskartierte und digitalisierte Fläche [ha]:	246